Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

23.10.2025

Wolfskadaver aufgefunden - Sektion abgeschlossen

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 453/2025

Verantwortlich: Stefan Heiduck (sh)

Wolfskadaver aufgefunden - Sektion abgeschlossen

Bezug: Medieninformation Polizeidirektion Görlitz Nr. 450/2025 vom 22. Oktober 2025

Bernsdorf, OT Wiednitz

20.10.2025, 17:30 Uhr

Lauta, OT Leippe

21.10.2025, 18:45 Uhr

Die Sektion der aufgefundenen Wolfskadaver ist abgeschlossen!

Was war passiert?

Am Montag- sowie Dienstagabend haben Passanten in Wiednitz und in Leippe einen Wolfskadaver aufgefunden. Die Tiere wiesen Verletzungen auf, ein illegaler Abschuss konnte vor Ort nicht ausgeschlossen werden. Zur Bestimmung der Todesursache wurde eine sofortige Untersuchung der Tierkörper am Leibniz-Institut für Zoo- und Wildtierforschung (IZW) in Berlin durchgeführt.

Sektionsergebnisse liegen vor

Die Tiere starben offenbar in Folge einer innerartlichen Auseinandersetzung eines natürlichen Todes, wie das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie heute in Dresden mitteilte. Auch die durchgeführte radiologische Untersuchung fand keinerlei Hinweise auf ein Fremdeinwirken. Ein illegaler Beschuss konnte ausgeschlossen werden.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Genetische Zuordnung

Bei den beiden Tieren handelte es sich um zwei Welpenfähen. Der Fundort legt nahe, dass es sich dabei um den diesjährigen Nachwuchs aus dem Territorium Leippe handelt. Die genetische Zuordnung steht jedoch zum aktuellen Zeitpunkt noch aus.

Konflikte zwischen Wölfen

Konflikte zwischen Wölfen sind nicht ungewöhnlich und entstehen hauptsächlich durch das territoriale Verhalten der Tiere. Wölfe beanspruchen sowohl Lebensraum als auch Nahrungsressourcen und verteidigen diese gegen rudelfremde Tiere. Dieses Konkurrenzverhalten kann zu Kämpfen, Verletzungen oder zum Tod führen und stellt eine natürliche Form der Bestandsregulierung dar.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.wolf.sachsen.de (sh)

Medien:
Foto: Neubau PD Görlitz